

Wien, am Freitag, den 17. Jänner 1930

.....
Die Benzinausströmung in der städtischen Garage. Wie schon gemeldet, hat Bürgermeister Seitz nach dem Bekanntwerden der Benzinausströmung in der städtischen Garage in ~~Margareten~~ die sofortige strenge Untersuchung angeordnet. Mit dieser ist seit heute früh eine Kommission beschäftigt, der unter anderm amtsführender Stadtrat Richter, Stadtbaudirektor Dr. Ingenieur Musil, Branddirektor Ingenieur Wagner, die zuständigen Magistratsstellen sowie ein Sachverständiger angehören. Die beiden Benzintanks wurden entleert, die Armaturen demontiert, das Benzin weggeführt, sodass keinerlei Gefahr mehr besteht. Die Erhebungen über die Ursache der Benzinausströmung sind noch nicht abgeschlossen, da die beiden Tanks erst nach gründlicher Durchlüftung untersucht werden können. Heute erschien auch Bürgermeister Seitz in der städtischen Garage und liess sich über den Fortgang der Erhebungen berichten.

.....
Die Viehmärkte im Dezember. Wie die städtische Marktamtsdirektion mitteilt, betragen die Zufuhren auf dem Rindermarkt im abgelaufenen Dezember 4.040 Stück Mastvieh und 2.511 Stück Beilvieh. Der Gesamtauftrieb ist gegenüber November um 1.537 Stück zurückgegangen. Auf dem Schweinemarkt wurden 31.680 Stück Fleischschweine und 29.071 Fettschweine, insgesamt also 60.751 Stück Schweine zum Verkauf gebracht. Gegenüber November wurden um 6.154 Stück Schweine mehr aufgetrieben. Die Zufuhren auf dem Jung- und Stechviehmarkt betragen im Dezember 524 Stück lebende Kälber und an weidner Vieh 8.888 Kälber, 3.461 Stück Fleischschweine, 331 Stück Fettschweine, 392 Lämmer, 292 Schafe, 17 Kitze und 41 Ziegen. Auf dem Rindermarkt behaupteten Ochsen in den guten Qualitäten die Vormonatspreise, während die minderen Qualitäten von Ochsen, Stieren, Kühen und Beilvieh sich um 5 bis 10 Groschen per 1 Kilogramm verteuerten. Auf dem Schweinemarkt zogen bei ruhigem Verkehr Fleischschweine um 15 bis 20 Groschen und Fettschweine um 5 bis 10 Groschen per 1 Kilogramm Lebendgewicht an. Der Marktverkehr auf dem Jung- und Stechviehmärkten war in der ersten Monatshälfte ein sehr flauer und gestaltete sich erst in der zweiten Monatshälfte etwas lebhafter.

.....
Bezirksvertretung Fünfhaus. Die nächste Plenarsitzung der Bezirksvertretung Fünfhaus findet am Donnerstag, den 23. Jänner, um 18 Uhr im Amtshaus in der Gasgasse statt.